

Essen, 25. Juli 2017

Hoher Buchungsstand:

Individualisierte Spezialmessen erfüllen Anforderungen der Branchenteilnehmer

Aussteller honorieren Konzept mit frühen Anmeldungen

Kurze Wege, interdisziplinär und hochspezialisiert: Die Baufachtage West bieten einen attraktiven Messe-Vierklang für Bauexperten. Vom 10. bis 12. Januar 2018 wird die Messe Essen durch die vier parallel stattfindenden Spezialmessen CONSTRUCT IT, INDUSTRIAL BUILDING, InfraTech sowie acqua alta unter der Klammer der Baufachtage West zum Hotspot der Baubranche. Bereits jetzt konnten viele Aussteller für die einzelnen Spezialmessen gewonnen werden. Die positive Resonanz zeigt, dass die Zukunft individualisierten Spezialfachmessen gehört, da diese den immer differenzierteren Anforderungen der Branchenteilnehmer entsprechen.

Das in Messedeutschland bisher einzigartige Konzept der vier gleichzeitig stattfindenden Spezialbaufachmessen bietet entscheidende Vorteile. Eine räumliche Nähe thematisch verbundener Wirtschaftsbereiche garantiert Ausstellern eine hohe Besucherfrequenz – neue Zielgruppen inklusive. Fachbesucher können die Grenzen ihrer beruflichen Disziplin aufbrechen und von der inhaltlichen Verwandtschaft der Spezialmessen profitieren. Eine Brücke zwischen den einzelnen Spezialmessen schlägt die InfraTech mit Inhalten zu Infrastrukturthemen: vom Wasserbau über Ver- und Entsorgung bis hin zu Verkehr und Mobilität. Ein weiteres verbindendes Element ist der Bereich der Bausoftware, die in allen Facetten der Baubranche an Bedeutung gewinnt, und in der CONSTRUCT IT abgebildet wird.

CONSTRUCT IT: BVBS begleitet von zahlreichen Branchengrößen

Die neue CONSTRUCT IT thematisiert die Digitalisierung in der Bauwirtschaft – hier finden Architekten, Stadtplaner, Bauunternehmer, Ingenieure, Projektentwickler oder Investoren einen umfassenden Software-Marktüberblick für alle Planungs- und Bauphasen, Gewerke und Gebäudetypen. Neben dem Bundesverband Bausoftware e. V. (BVBS) haben sich bereits Branchengrößen wie Allplan, BECHMANN oder ORCA angekündigt. Namen wie ComputerWorks,



MESSE ESSEN GmbH
Messehaus West Norbertstraße
Postfach 100165
45001 Essen | Germany
Presse-Kontakt | Press Contact
Moritz Rosenthal
Fon + 49.(0)201. 72 44-466
moritz.rosenthal@messe-essen.de
Presse-Assistenz | Press Assistance
Claudia Brügger
Fon + 49.(0)201. 72 44-244
Fax + 49.(0)201. 72 44-249
presse@messe-essen.de
Presse-Fotoservice |
Press Photo Service
Rainer Schimm
Fon + 49.(0)201. 72 44-247
rainer.schimm@messe-essen.de
www.messe-essen.de
Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested

INFORMATION

Graphisoft, DBD, RIB und Hottgenroth komplettieren mit ihren Produkten und Dienstleistungen einen Überblick über die aktuellen Fachthemen der Bausoftware-Branche. Neuentwicklungen zu BIM (Building Information Modeling) werden ebenso erlebbar sein, wie neue Lösungen zur Konstruktion in 4D/5D oder innovative Produkte aus dem Bereich der Virtual Reality, die derzeit als gesellschaftlicher Megatrend in aller Munde ist.

INDUSTRIAL BUILDING: Verbände, Größen und Hidden Champions

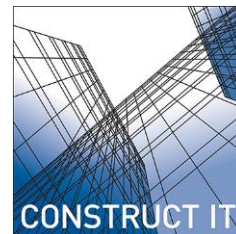
Mit einer einzigartigen Themenkombination besetzt die INDUSTRIAL BUILDING erstmals eine „bautechnische Lücke“ in der deutschen Messelandschaft. Das neue Messeformat vereint Informationen für Generalunternehmer, Architekten, Bauträger, Fachplaner, Investoren und Bauherren – also für all die Baufachleute, die sich mit der Planung, Errichtung und dem Betrieb von Gewerbeimmobilien bis hin zu ganzen Industriestandorten beschäftigen. Mit der AGI, dem Bundesverband Bausysteme, der Architektenkammer NRW, der IFBS sowie der Ingenieurkammer-Bau NRW haben sich bereits die wichtigsten Branchen- und Interessenverbände angekündigt. Fachbesucher erhalten unter anderem Einblick in die Produktpaletten von ThyssenKrupp Steel Europe, ALHO Systembau, GOLDBECK, Schiedel, Remmers, Vallourec oder Cadolto. Einen thematischen Schwerpunkt bilden hier unter anderem innovative Lösungen der energieeffizienten Gebäudehülle von Nichtwohngebäuden sowie Systemlösungen zur Wärme- und Energieversorgung. Parallel stattfindende Kongresse schaffen zusätzliche Mehrwerte.

Begleitender Fachkongress der „industrieBAU“

Mit dem Fachkongress INDUSTRIEBAU am 10. und 11. Januar 2018 gestaltet die Zeitschrift „industrieBAU“ den fachlichen Rahmen des neuen Messeformats. Der Kongress bietet Architekten, Planern, Bauherren und Betreibern eine umfassend und fundierte Kommunikationsplattform. In vier Vortragsmodulen informieren namhafte Referenten über industrielles Bauen in der Zukunft, Energieeffizienz im Industriebau sowie wegweisende Projekte aus Neubau und Modernisierung. Praxisbezogene Kurzvorträge ergänzen das anspruchsvolle Programm und verzahnen Kongress und Messe auf optimale Weise.

acqua alta: Fachmesse und Kongress für Hochwasserschutz

Millionenschäden durch Starkregen, vollgelaufene U-Bahnhöfe und unterspülte Straßen: Themen wie Hochwasservorsorge und Katastrophenmanagement gewinnen aufgrund des Klimawandels an Relevanz und müssen zunehmend in alle



INFORMATION

Disziplinen der Bauwirtschaft einbezogen werden. Die acqua alta dient als Plattform für die Hochwasser-Kompetenz aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kommunen zum Austauschen, Informieren und Netzwerken. Zu den bisher angemeldeten Ausstellern zählen unter anderem das HochwasserKompetenzCentrum, thyssenkrupp Infrastructure, Steinhardt, IKSR, Netzsch Pumpen, Mobildeich, Van Heck sowie die Hochwassernotgemeinschaft Rhein. Parallel tagt am 10. und 11. Januar der Hochwasserrisiko-Kongress mit dem diesjährigen Schwerpunkt „Hochwasser- und Starkregen-Risikomanagement“. Veranstalter sind das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die einschlägigen Fach- und kommunalen Spitzenverbände.

Baufachtage West: Anmeldungen weiterhin möglich

Anmeldungen für die vier Spezialmessen CONSTRUCT IT, INDUSTRIAL BUILDING, InfraTech sowie acqua alta sind weiterhin möglich. Infos und Anmeldeunterlagen zu den zeitgleichen Baufachmessen unter: www.construct-it-essen.de, www.industrial-building.de, www.infratech.de und www.acqua-alta.de.

